

Seitz GmbH
Chemische Fabrik
Herr Gert Schöne
Gutenbergstraße 3
65830 Kriftel

Hohenstein Laboratories
GmbH & Co. KG

Schloss Hohenstein
74357 Bönnigheim • Germany

William-Küster-Institut
für Hygiene, Umwelt & Medizin
Telefon +49 7143 271 420
Fax +49 7143 271 94 420
j.secker@hohenstein.de

Zuständig für Rückfragen
Jutta Secker

Unser Zeichen
prof. dh

Datum
20. Oktober 2016

Bericht Nr. 16.8.1.1136

| | |
|-------------------------|--|
| Auftraggeber: | Seitz GmbH Chemische Fabrik Herr Gert Schöne Gutenbergstraße 3 65830 Kriftel |
| Prüfgegenstand: | 2 + 2 Bioindikatoren |
| Auftragsdatum: | 11.10.2016 |
| Eingang Prüfgegenstand: | 14.10.2016 |
| Prüfzeitraum: | 14.10.2016 bis 20.10.2016 |
| Probenahme: | 10.10.2016 |
| Prüfort: | Textilpflege Thieme Hansastr. 2 08060 Zwickau |
| Probennehmer: | Gert Schöne |

Der Bericht umfasst 3 Seiten.

UNTERSUCHUNGSZIEL

Mikrobiologische Untersuchung von desinfizierenden Waschverfahren auf Wirksamkeit mittels Bioindikatoren im Rahmen von Eigenkontrollmaßnahmen.

Weitergehende Untersuchungen, entsprechend einer vollumfänglichen Prüfung nach RAL-GZ 992 „Sachgemäße Wäschepflege“, wurden nicht durchgeführt.

METHODE

PRÜFGRUNDLAGE

- AW-QM 11.08.03.021:2008-03^A "Einsatz von Bioindikatoren zur Überprüfung von desinfizierenden Waschverfahren vor Ort auf desinfizierende Wirksamkeit und Auswertung".

BIOINDIKATOREN

Die Bioindikatoren, die mit jeweils 10^7 Keimen (*Staphylococcus aureus* ATCC 6538 bzw. *Enterococcus faecium* ATCC 6057) beaufschlagt sind, werden in einem desinfizierenden Waschverfahren mitgewaschen, anschließend in eine Nährlösung gegeben und 5 Tage bei 36 °C bebrütet. Anschließend wird auf Selektivnährböden überprüft, ob die Indikatorkeime nachweisbar sind.

ERGEBNIS

BIOINDIKATOREN

| Nr. | WS / WSM | Waschprogramm | Desinfektions- temperatur und -zeit | Wachstum | | Limits Keim- wachstum |
|---|------------|---------------------|---|------------------------|-------------------------|-----------------------------|
| | | | | S. aureus ATCC 6538 | E. faecium ATCC 6057 | |
| 1 | Miele 13kg | Prog. 4 CTD-Desinf. | 60 °C, 15min. | negativ | negativ | negativ |
| Transportkontrolle (Wachstum der Testkeime auf den nicht mitgewaschenen Bioindikatoren) | | | | positiv | positiv | positiv |

ZUSAMMENFASSUNG

BEURTEILUNGSKRITERIEN

Die Bewertung erfolgt nach der Anlage zu den Ziffern 4.4.3 und 6.4 der Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprophylaxe des Robert-Koch-Institutes und nach den von Prof. Dr. med. habil. Walter Steuer empfohlenen Richt- und Orientierungswerten.

■ Grenzwerte:

| | |
|---|---|
| Keimreduktion der Bioindikatoren: | mindestens 7 log-Stufen |
| Trockenwäsche (Bereich KH): | nicht mehr als 20 KBE/100 cm ² |
| Trockenwäsche (Bereich LM): | nicht mehr als 50 KBE/100 cm ² |
| Trockenwäsche (Bereich AH) Leibwäsche: | nicht mehr als 20 KBE/100 cm ² |
| Trockenwäsche (Bereich AH) Oberbekleidung, Reinigung: | nicht mehr als 50 KBE/100 cm ² |

■ Richtwerte:

| | |
|-------------------------------------|-----------------------------|
| Feuchtwäsche (Bereich KH): | 30 KBE/100 cm ² |
| Feuchtwäsche (Bereich LM): | 100 KBE/100 cm ² |
| Rohwasser, Weichwasser, Spülwasser: | 100 KBE/ml |

■ Orientierende Werte:

| | |
|--|-----------------------------|
| Technische Einrichtungen: | 100 KBE/100 cm ² |
| Hände während des Betriebes: | 100 KBE/100 cm ² |
| Entwässerungswasser für den Vorwaschbereich: | 1000 KBE/ml |

BEURTEILUNG

■ Bioindikatoren:

Bei dem geprüften Waschverfahren 1 wurden Keimreduktionswerte > 7 log-Stufen erreicht.

Schloss Hohenstein, 20. Oktober 2016

Geschäftsführer



Prof. Dr. Dirk Höfer



Sachbearbeiterin
William-Küster-Institut
für Hygiene, Umwelt & Medizin



Anja Murmann

Das Ergebnis bezieht sich nur auf die eingereichten Gegenstände. Der Bericht darf nicht auszugsweise, sondern nur in seinem vollen Umfang weitergegeben werden. Eine Benützung des Berichts zu Werbezwecken oder die Veröffentlichung freier Interpretationen der Ergebnisse ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Hohenstein Institute zulässig. Rechtsverbindlich ist nur der autorisierte Bericht. Die vom Kunden übergebenen Unterlagen bzw. Materialien werden, soweit die Beschaffenheit dies zulässt, drei Monate aufbewahrt. Für den gesetzlich geregelten Bereich gilt eine Aufbewahrungsfrist von zehn Jahren.
Die Akkreditierung gilt für die in der Urkundenanlage aufgeführten Verfahren (Akkreditierungen siehe http://www.hohenstein.de/de/about_hohenstein/akkreditation/akkreditation.html) - im Bericht mit ^A gekennzeichnet.